**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung

**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein

**Band:** 68 (1963-1964)

**Heft:** 13

Rubrik: Tagungen, Kurse und Ausstellungen

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

müßte, was «Hausmacher» heißt, eigentlich auch hausgemacht vom eigenen Herd kommen.

Die neue «Hausmacher-Suppe», die in diesen Tagen auf den Markt kommt, ist deshalb eine große Verpflichtung. Sie beweist, daß auch Fertigsuppen bequem verpackt und rasch zubereitet wie hausgemacht schmecken, wenn sie mit der gleichen Liebe und Sorgfalt einer besorgten Hausfrau nach einem alten Rezept kreiert werden. Wahrlich eine Suppe, die der neuen Zeit und den modernen Eßgewohnheiten angepaßt ist und dennoch der Tradition verbunden bleibt. (Inserat S. 361).

## Tagungen, Kurse und Ausstellungen

Am Samstag, 21. November, punkt 9.30 Uhr, findet im Theatersaal des Volkshauses, Helvetiaplatz, Zürich 4, die Jahrestagung der Interkantonalen Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe statt. Nach der Begrüßung durch den Präsidenten, Herrn Dr. Schoch, werden einige Lektionen gehalten, die der Gemütsbildung dienen wollen. 11.15 Uhr spricht Herr Georg Gisi, Übungslehrer am Seminar Wettingen, über «Das Gedicht auf der Unterstufe». Am Nachmittag folgt ein Vortrag von Herrn Prof. Dr. Konrad Widmer, Seminar Rorschach, über «Gemütsbildung ein p\u00e4dagogisches Grundanliegen auf der Unterstufe». Tagungskarte Fr. 3.50. Mitglieder haben freien Eintritt gegen Vorweisung der Karte 1964. Anmeldung bis zum 10. November 1964 bei Dr. Rud. Schoch, Scheuchzerstr. 95, 8006 Zürich, ist unbedingt nötig. (Wer bis 10. November 1964 Fr. 3.- auf das Postcheckkonto einzahlt, gilt als Mitglied und erhält die übertragbare Tagungskarte mit dem gedruckten Programm ins Haus zugestellt. Konto 84-3675 Interkantonale Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe.)

Die Techn. Kommission des Schweizerischen Turnlehrervereins führt im Auftrage des Eidg. Militärdepartementes vom 26.—31. Dezember 1964 folgende Kurse für die Lehrerschaft der ganzen Schweiz durch:

- a) Vorbereitungskurse für das Ski-Instruktoren-Brevet in Iltios (Kurs Nr. 27);
- b) Kurse für Schüler-Skilauf: Nr. 24 Schwefelbergbad, Nr. 34 Sörenberg, Nr. 25 Stoos, Nr. 26 Seebenalp, Nr. 35 Flumserberg. In den Kursen Nr. 34

- und 35 wird eine besondere Klasse für Teilnehmer, die mehr als vierzigjährig sind, geführt;
- c) Kurs für Eislauf in der Schule in Moutier, Kurs Nr. 29 (für Französischsprechende).

Es wird eine Entschädigung von Fr. 60.— und die Reise kürzeste Strecke Schulort-Kursort ausgerichtet. Die Anmeldungen müssen sich auf den nächstgelegenen Kursort beziehen. Das vorgedruckte, vollständig ausgefüllte Formular ist bis am 14. November 1964 an Max Reinmann, Seminar Hofwil, 3053 Münchenbuchsee BE, zu senden.

Kind und Kunstwerk. Die Gesellschaft Schweizerischer Zeichenlehrer sammelt und wählt alljährlich anläßlich ihrer Jahrestagung Zeichnungen und Malereien aus allen Schulen unseres Landes.

Die diesjährige Ausstellung ist der aktiven Betrachtung von Kunstwerken in der Schule gewidmet. Sie ist nicht nur für Erzieher und Kunstkritiker, sondern auch für Eltern und eine weitere Offentlichkeit von großem Interesse. — Dieser durch die Caltex Oil AG, Basel, geförderten Wanderausstellung war letztes Jahr ein großer Erfolg beschieden.

Die Ausstellung «Kind und Kunstwerk, Wege zur Kunstbetrachtung» befindet sich vom 21. Oktober bis 1. November in der Schulwarte Bern und vom 10.—28. Februar im Kunstgewerbemuseum Zürich.

Die Gesellschaft für Akademische Reisen, Zürich, führt im kommenden Winter und im Frühjahr 1965 zahlreiche Auslandreisen durch (Inserat S. 362).